

## Heimatliche Klänge auf der Schlosswiese



(sr) Während über dem See die Abendstimmung hereinbricht und die letzten Glocken der Kirche verstummen, ertönten die ersten heimatlichen Alphornklänge. Ob Jogger, Blutspender und Spaziergänger, die zufällig auf das Konzert aufmerksam wurden, oder Fans der traditionellen Schweizermusik, alle kamen in den Genuss einer gemütlichen lockeren Serenade. Mit «Euses Zürioberland» von der gesamten Alphorngruppe oder dem Alphornsolo «Moos-Ruef», die Bläser zeigten ihr verschiedenen Variationen ihr Können. Die Ländler-Formation «Millionenbächler» spielte lüpfige und zum Tanz auffordernde Melodien. Mit dem Büchel-Trio ergänzte ein spezieller Verwandter des Alphorns die Serenade. Ein Büchel ist in drei Teilen nebeneinander gefaltet und wird wie eine Trompete gehalten. Die gemütliche Stimmung am See lud Familien dazu ein, ihre Decken auf der Wiese auszubreiten. Die Bänkli und Ufermauern waren mit Zuhörern gefüllt. Mit den letzten Büchel-Klängen gehörte dieser idyllische Serenade-Abend am See, leider schon wieder der Vergangenheit an.

## IN EIGENER SACHE

### Projekt Schülerzeitung

Ab dieser NaG-Ausgabe wird während einigen Wochen eine Schülerzeitung der beiden 3. Oberstufenklassen A3a und A3b integriert. Jeweil vier Seiten in der Zeitungsmitte gehören der Jugend. Wer die Schülerzeitung am Schluss komplett haben möchte, entnimmt jeder NaG die entsprechenden Seiten und heftet diese am Schluss zusammen.

Die Schülerzeitung ist ein Projekt, welches die NaG gemeinsam mit dem Oberstufenlehrer Jann Thöny und 36 Jugendlichen bestreitet. Entstanden sind die Texte im Deutschunterricht. Die Schülerinnen und Schüler durften die Themen selbst wählen und waren frei, ob sie alleine, zu zweit oder zu dritt arbeiten möchten und somit sind ganz vielfältige Texte entstanden. Es erwartet Sie ein breites Spektrum an Themen, welches vom Ergebnis klasseninterner Kantonsratswahlen über eine Analyse der Schulhaus-Modetrends bis hin zu Lehrmittel-Rezensionen, Vorstellung der Klassenmitglieder und Hinweisen auf bevorstehende Schulanlässe reicht.

Das Projekt ist inzwischen abgeschlossen und während der Publikationsphase können die Jugendlichen keinen Einfluss mehr auf die Inhalte nehmen. Trotzdem freuen sich die Jungjournalistinnen und -journalisten auf jeden Fall über Reaktionen aus der Leserschaft. Hierfür wurde eigens eine E-Mail-Adresse eingerichtet: [zeitung-a3a-a3b@oswueri.ch](mailto:zeitung-a3a-a3b@oswueri.ch).

Nun wünschen wir Ihnen jetzt schon gute Unterhaltung.

Redaktion NaG  
und die Klassen A3a und A3b

## Elterngruppe Gryfechind / EmW Greifensee / Elternrat Nänikon

### Erfolg in der Schule

#### Praktische Tipps für die Begleitung von Kindern beim Lernen

Mittwoch, 20. Mai, 19.30 – 21.30 Uhr, Schulhaus Breiti, Singsaal, Greifensee

Die ElternmitWirkung Greifensee, die Elterngruppe Gryfechind und der Elternrat Nänikon freuen sich sehr, dass sie Heidi und Urs Wolf auch dieses Jahr als Referenten gewinnen konnten.

#### Themen des Abends:

- Vier Schritte zum Mathe-Erfolg
- Nach schlechten Noten wieder auf Erfolgskurs
- Wie motiviere ich wirkungsvoll?
- Unterschiede zwischen Jungs und Mädchen

Da für die Veranstaltung kein Eintritt verlangt wird und nur noch wenige freie Plätze verfügbar sind, sollten Sie sich so schnell wie möglich bei Evelyne Presa unter Telefon 044 941 56 97 oder bei [ecpresapazo@hotmail.com](mailto:ecpresapazo@hotmail.com) anmelden.

#### Referenten

- Dr. med. Heidi Wolf (Fachfrau für Lernpsychologie, Mutter von drei Kindern)
- Urs Wolf, dipl. Chemiker ETH (Autor von Lehrmitteln über Lern- und Arbeitstechniken, Vater von 3 Kindern)

Weitere Informationen finden Sie auf [www.ertolginderschule.ch](http://www.ertolginderschule.ch). Auf dieser Website von Heidi und Urs Wolf finden sich auch kurze Videofilme, welche eine ausgezeichnete Grundlage für Gruppengespräche an Elternabenden bilden.